

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1085/2018**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 09.04.2018

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: Be -1033 -
Verfasser/-in: Dr. Greilich

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Konzept zur Stärkung der Einkaufsstadt Gießen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2018 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten bis zu den Herbstferien ein Konzept zur Stärkung der Einkaufsstadt Gießen vorzulegen. Dieses Konzept soll folgende Maßnahmen beinhalten:

- Intensivierung der Kooperation mit BID´s und Stadtmarketing GmbH
- Steigerung der Attraktivität der Innenstadt
- Schutz des Innenstadthandels vor großflächigem Einzelhandel auf der grünen Wiese
- Verlässliche Termine und ausreichend hohe Anzahl verkaufsoffener Sonntage.“

Begründung:

Noch schlägt das merkantile Herz Gießens im Seltersweg und den an ihn angrenzenden Straßen. Doch Internethandel, Outletcenter-Planungen und realitätsferne Regelungen zu Ladenöffnungszeiten gefährden den Innenstadthandel massiv.

Erste Schließungen z.B. in der Mäusburg oder Leerstand in der Galerie Neustädter Tor sind massive Warnsignale.

Um weiteren Schaden vom Innenstadthandel und damit von vielen davon abhängigen Gießener Bürgerinnen und Bürger abzuwenden, wird der Magistrat dringend dazu aufgefordert, gemeinsam mit den Business Improvement Districts und der Stadtmarketing

GmbH Wege zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt zu entwickeln. Gleichzeitig muss er politische Initiative entwickeln, um großflächigen Einzelhandel auf der grünen Wiese vor den Toren Gießens zu verhindern und verlässliche Planungen für verkaufsoffene Sonntage zu ermöglichen.